



VSB - Empfehlung Nr. 0.6

REPARATURVERFAHREN

RISIKOBEWERTUNG KANALSANIERUNG

Zusätzliche Anforderungen an Ingenieurleistungen

VSB-Empfehlung Nr. 0.6

Risikobewertung Kanalsanierung

Reparaturverfahren

Fassung: Februar 2017

Verfasser

Diese Empfehlung hat der „Fachausschuss Risikobewertung“ des VSB e.V. erarbeitet.
Sprecher des Fachausschusses: Dipl.-Ing. Irina Dörschel, Inning am Ammersee

Mitwirkende im Fachausschuss:

Prof. Bert Bosseler, Gelsenkirchen
Prof. Wolfgang Günthert, München
Michael Hippe, Erftstadt
Bernd Köppen, Planegg
Bernd Lebens, Ingolstadt
Nikola Milojevic, München
Thomas Palaske, Inning am Ammersee
Martin Schartmann, Stuttgart
Dr. Robert Stein, Bochum
Markus Vogel, Kappelrodeck

Benutzerhinweis

Die VSB-Empfehlung beschreibt die mögliche Vorgehensweise zur Bewertung von Risiken verschiedener Reparaturverfahren und Möglichkeiten der Risikominderung. Die hier dargestellten Bewertungskriterien und Minderungsmaßnahmen sind nicht abschließend. Die Kriterien und deren Bewertung können auf den jeweiligen konkreten Anwendungsfall angepasst werden.

Die VSB-Empfehlung steht allen Personen, die vom Herausgeber dazu schriftlich befugt sind, zur Anwendung frei. Eine Pflicht zur Anwendung kann sich aufgrund von Rechtsvorschriften, Verträgen oder sonstigem Rechtsgrund ergeben. Wer sie anwendet, hat für die richtige Anwendung im konkreten Einzelfall Sorge zu tragen. Durch die Verwendung der VSB-Empfehlung entzieht sich niemand der Verantwortung für eigenes Handeln. Für den Anwender spricht jedoch der Beweis des ersten Anscheines, dass er die erforderliche Sorgfalt beachtet hat.

Die im vorliegenden Arbeitspapier angeführten Rechtsvorschriften und Normen sind für den Anwendungsraum der Bundesrepublik Deutschland unmittelbar anwendbar in der jeweils gültigen Fassung. Für den Gebrauch des Arbeitspapiers außerhalb des Geltungsbereiches der Bundesrepublik Deutschland sind die angegebenen Vorschriften jedoch auf die länderspezifische Anwendbarkeit hin zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Übersetzen. Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, sind nur den Personen gestattet, die diese Empfehlung nachweislich erworben haben. Das Werk darf andernfalls in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) – auch in Teilen und Auszügen – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2011 VSB e.V., Hannover
Wöhlerstraße 42
30163 Hannover
Tel.: 0511 84 86 99 55
Fax.: 0511 84 86 99 54
E-Mail: info@sanierungs-berater.de

Weiter Informationen zum

**VERBAND ZERTIFIZIERTER SANIERUNGS-BERATER
FÜR ENTWÄSSERUNGSSYSTEME E. V.
www.sanierungs-berater.de**

Vorstandsvorsitzender: Michael Hippe

Inhalt

1	Einleitung.....	2
2	Reparaturverfahren	3
3	Fehlerquellen und Auswirkungen	3
4	Risikoabschätzung	5
4.1	Eintrittswahrscheinlichkeit eines Fehlers.....	5
4.2	Bewertung der Auswirkung	6
4.3	Risikoanalyse	6
5	Maßnahmen zur Risikoreduzierung	7
6	Restrisiko	7
7	Tabellen zur Risikobeurteilung.....	8

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Fehlergruppen und deren Auswirkungen im Arbeitsabschnitt „Vorarbeiten“	4
Tabelle 2: Fehlergruppen und deren Auswirkungen im Arbeitsabschnitt	4
Tabelle 3: Fehlergruppen und deren Auswirkungen im Arbeitsabschnitt „Technikeinsatz“	5

Anlagen

- Anlage 1: Spachtel- oder Verpressverfahren
- Anlage 2: Kurzlinerverfahren
- Anlage 3: Edelstahlmanschetten
- Anlage 4: Injektionsverfahren ohne Fräserfordernis
- Anlage 5: Injektionsverfahren mit Fräserfordernis